

Anfrage der AfD-Fraktion vom 20.11.2025

Gesamtübersicht und aktuelle Kosten der Asylbewerber- und Flüchtlingsunterbringung in Leverkusen

Angesichts der katastrophalen Haushaltslage der Stadt Leverkusen benötigt die Politik auch einen aktuellen Gesamtüberblick inklusive jährlicher Kosten für die Unterbringung und Versorgung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in der Stadt. Dafür bitten um die Zusammenstellung der Zahlen anhand folgender Kriterien:

1. Örtlichkeit, Standort jeder Sammelunterkunft

Stellungnahme:

Im Folgenden eine Übersicht aller städtischen Sammelunterkünfte für geflüchtete Personen in Leverkusen:

- Heinrich-Claes-Straße 33a-b, 51373 Leverkusen (Küppersteg)
- Josefstraße 10, 51377 Leverkusen (Manfort)
- Lerchengasse 6, 51381 Leverkusen (Lützenkirchen)
- Sandstraße 69-71, 51379 Leverkusen (Opladen)
- Heinrich-Lübke-Straße 140a, 51375 Leverkusen (Steinbüchel)
- *Olof-Palme-Straße 15, 51371 Leverkusen (Bürrig)**

*Der bestehende Mietvertrag über die Nutzung der Liegenschaft Olof-Palme-Straße 15 als Unterkunft für geflüchtete Personen endet mit Ablauf des 14.05.2026. Die Räumung der Unterkunft durch die Bewohnerinnen und Bewohner ist abgeschlossen. Zum 31. April ist witterungsabhängig die Bereitstellung einer temporären Winterhilfe für wohnungslose Menschen vorgesehen.

2. Jeweilige Größe und m² Wohnfläche

Stellungnahme:

Laut Betriebskonzept ist für den Wohnbereich eine Größe von 15 m² anzustreben. Die Belegung erfolgt in der Regel mit 2 Personen. Aufgrund der unterschiedlichen Unterbringungsarten (Containeranlagen, ehemalige Bürogebäude und Neubauten) variiert die Größe des Wohnbereichs zwischen 13 m² und 54 m². Eine 54 m² große Wohneinheit wird in der Regel mit mindestens 4 Personen belegt.

3. Jeweilige Bewohneranzahl

Stellungnahme:

Im Folgenden sind die städtischen Unterkünfte in Leverkusen für geflüchtete Menschen sowie deren jeweilige Bewohnerzahl aufgeführt (Stand 28.02.2026).

Städtische Sammelunterkunft	Bewohnerzahl
Heinrich-Claes-Straße 33a	79
Heinrich-Claes-Straße 33b	93
Josefstraße 10	164
Lerchengasse 6	83
Sandstraße 69-71	345
Heinrich-Lübke-Straße 140a	144

4.

Jeweilige Bewohnerauslastung in %

Stellungnahme:

Im Folgenden sind die städtischen Unterkünfte in Leverkusen für geflüchtete Menschen sowie deren jeweilige Bewohnerauslastung in % aufgeführt.

Städtische Sammelunterkunft	Bewohnerauslastung in %
Heinrich-Claes-Straße 33a	84,04
Heinrich-Claes-Straße 33b	88,57
Josefstraße 10	90,11
Lerchengasse 6	90,22
Sandstraße 69-71	79,86
Heinrich-Lübke-Straße 140a	96,00

Die Bewohnerzahlen umfassen nicht ausschließlich Geflüchtete, sondern auch Menschen ohne eigenen Wohnraum mit Migrationsgeschichte, welche vorübergehend in städtischen Unterkünften untergebracht sind. In Einzelfällen kann es aufgrund medizinischer Problemlagen oder zum Schutz besonders vulnerabler Personen zu Einzelbelegungen kommen.

5.

Betriebs- bzw. Unterhaltungskosten für jedes Wohnheim

Stellungnahme:

Städtische Sammelunterkunft	Betriebskosten jährlich (in €)
Heinrich-Claes-Straße 33a	428.073,48
Heinrich-Claes-Straße 33b	514.586,62
Josefstraße 10	650.653,42
Lerchengasse 6	547.383,75
Sandstraße 69-71	403.972,78
Heinrich-Lübke-Straße 140a	693.836,17

6.

Betreuungs- bzw. Personalkosten für jedes Wohnheim

Stellungnahme:

Städtische Sammelunterkunft	Personalkosten jährlich (in €)
Sachgebietsleitung	68.191,52
Heinrich-Claes-Straße 33a	65.001,00
Heinrich-Claes-Straße 33b	57.021,55
Josefstraße 10	193.490,80
Lerchengasse 6	119.590,54
Sandstraße 69-71	460.847,59
Heinrich-Lübke-Straße 140a	186.485,83

7.

Kosten für Sicherheit für jedes Wohnheim

Stellungnahme:

Städtische Sammelunterkunft	Sicherheitsdienst jährlich (in €)
Heinrich-Claes-Straße 33a	943.918,69
Heinrich-Claes-Straße 33b	1.024.252,19
Josefstraße 10	1.827.587,24
Lerchengasse 6	1.067.613,13
Sandstraße 69-71	1.024.037,08
Heinrich-Lübke-Straße 140a	1.982.710,10

8.

Sonstige Aufwendungen

Stellungnahme:

Die sonstigen Aufwendungen im Fachbereich Soziales der Stadt Leverkusen umfassen rund 2,9 Millionen Euro und dienen insbesondere der Finanzierung von Beratungs- und Betreuungsleistungen, die durch die Caritas Leverkusen, den Jobservice Leverkusen sowie den Flüchtlingsrat erbracht werden. Diese Leistungen unterstützen Geflüchtete bei der Integration, insbesondere in den Bereichen Arbeitsmarkt, soziale Teilhabe und Alltagsbewältigung.

9.

Kosten für die dezentrale Unterbringung von Flüchtlingen im Stadtgebiet (Zuschüsse für Miete, Lebenshaltung und sonstiges)

Stellungnahme:

Gemäß § 3 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten die nach § 1 AsylbLG Leistungsberechtigten Leistungen zur Deckung des Bedarfs an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheitspflege und Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts (notwendiger Bedarf). Zusätzlich werden ihnen Leistungen zur Deckung persönlicher Bedürfnisse des täglichen Lebens gewährt (notwendiger persönlicher Bedarf). Weitere Zuschüsse werden nicht gewährt.

Die Kosten für die Unterbringung in sogenannten „Mini-Wohnheimen“ (von der Stadt Leverkusen angemietete Wohnungen) betragen 904.365,16 Euro. Die Stadt arbeitet derzeit bereits an einer deutlichen Reduzierung der Wohnungen, bzw. eine Übertragung der Mietverträge auf die Bewohnenden. In der Folge werden die entsprechenden Kosten weiter sinken.

10.

Landes- bzw. Bundeszuschüsse, die von den städtischen Aufwendungen abzurechnen sind

Stellungnahme:

Die Summe der vereinnahmten Zahlungen gemäß Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) beträgt für das gesamte Jahr 2025 insgesamt 2.065.776,01 Euro.

11.

Gesamtzahl der aktuell in Leverkusen untergebrachten Asylbewerbern und Flüchtlinge und deren rechtlicher Status (anerkannt, geduldet, ausreisepflichtig)

Stellungnahme:

In den städtischen Einrichtungen leben derzeit insgesamt 908 Bewohner. 13 Prozent der Bewohner verfügen über eine Duldung. 8 Prozent besitzen eine Aufenthaltsgestattung. Der überwiegende Teil der Bewohner – etwa 79 Prozent – sind anerkannte Flüchtlinge und verfügen über eine Fiktionsbescheinigung, eine Aufenthaltserlaubnis oder eine Niederlassungserlaubnis.

12.

aktuelle Erfüllungsquote des Königsteiner Schlüssels zur Zuweisung von Asylbewerbern und Flüchtlingen

Stellungnahme:

Gemäß den Berechnungen nach dem FlüAG vom 06.03.2026 ergeben sich für die Stadt Leverkusen folgende Indikatoren:

- Aktueller FlüAG-Bestand: 2.133 Personen
- Gesamtsoll nach FlüAG (inkl. Soll A und Soll B): 2.263 Personen
- Verbleibende Aufnahmeverpflichtung: 130 Personen
- Erfüllungsquote: 95,24%

Soziales

20.03.2026